

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **48 (1930)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 4. Januar
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedì, 4. janvier
1930

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 2

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 2

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Genossenschaft Kurhaus Viktoria in Orselina.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Argentinien: Kunstseidenzölle. / Espagne: Agio.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Scheuldenscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten auf Art. 209 SchKG.)

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsstalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsstalle, im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersucht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizutreten.

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (3311)

Gemeinschuldner: Bader, Fritz, geb. 1896, Metzgermeister, von Zürich, wohnhaft in Bassersdorf, mit Filiale an der Dufourstrasse Nr. 175, in Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Dezember 1929.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 6. Januar 1930.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (1)

Gemeinschuldner: Schmitt, Karl, geb. 1881, von Stuttgart, Schneidemeister, Weggisgasse 20, in Luzern, derzeit in der Heilanstalt Weissenau (Württemberg).

Datum der Konkurseröffnung: 17. Dezember 1929, infolge Konkursbreitung.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 13. Januar 1930, nachmittags 2½ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.

Eingabefrist: Bis 3. Februar 1930.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2)

Gemeinschuldner: Diana, Josef, geb. 1895, von Lesa (Italien), Südfrüchten- und Gemüsehandlung, Hofstrasse 16, in Luzern.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Dezember 1929, infolge Konkursbreitung.

Eingabefrist: Bis 23. Januar 1930.

Dieser Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten hinreichenden Barvorschuss leistet.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern in Solothurn (3)

Gemeinschuldner: Walker, Johann, Uhrenfabrikant, in Bellach.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Dezember 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 10. Januar 1930, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Lebern, in Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 2. Februar 1930. Die Eingaben sind Wert 16. Dezember 1929 zu berechnen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (4)

Gemeinschuldner: Ehinger-Stierlin, Karl Otto, Kaufmann, Kluserstrasse 33, Inhaber der Firma Otto Ehinger-Stierlin, Manufakturwaren en gros, Elisabethenstrasse 41, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Dezember 1929, zufolge Insolvenzerklärung.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 13. Januar 1930, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 4. Februar 1930.

Die Eingaben zum Nachlassverfahren werden im Konkursverfahren nicht berücksichtigt, die Forderungen müssen neu angemeldet werden.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 13. Januar 1930, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der Fahrnis ermächtigen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (5)

Erste Auskündigung.

Gemeinschuldner: Mäder, Jean, Wirkwarenfabrik, bürgerlich von Illnau (Zürich), Hubstrasse, Wil.

Konkurseeröffnung: 23. Dezember 1929.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 9. Januar 1930, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Wil.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 3. Februar 1930.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 24. Januar 1930 betreffend nachstehende Liegenschaft des Gemeinschuldners:

Wohnhaus asssekuriert sub Nr. 1061 für Fr. 31,600, nebst 470 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Hubstrasse in Wil.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschaftsbescrib verwiesen, welcher beim Konkursamt Wil zur Einsicht aufliegt.

Kt. St. Gallen Konkursamt Gossau (6)

Gemeinschuldner: Eppler-Geiselhard, Albert, bürgerlich von Schwemingen (Baden), früher Wirt z. Hotel Bahnhof in Gossau, jetzt unbekanntes Aufenthaltsort.

Datum der Konkurseröffnung: 24. Dezember 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 14. Januar 1930, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Ochsen, Gossau.

Eingabefrist: Bis 4. Februar 1930.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Höttingen-Zürich (3438)

Gemeinschuldner: Kümin-Beul, J. B., Briefmarkenhändler, in Zürich 8.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (7)

Gemeinschuldner: Firma Frapollì & Agostoni, Gipserei- und Stukkaturgeschäft, Umlandstrasse 10, in Zürich 6.

Anfechtbar bis 14. Januar 1930, mittelst Klageschrift im Doppel, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (8)

Gemeinschuldner: Greutert, Jacques, Technisches Bureau, Weinbergstrasse 147, in Zürich 6.

Anfechtbar bis 14. Januar 1930, mittelst Klageschrift im Doppel, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Kt. Bern Konkursamt Laufen (9)

Gemeinschuldner: Spring, Ernst, Sägerel, in Röschenz.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 17. Januar 1930.

Ct. de Berne District de Neucheville (10)

Failli: Küffer, Otto, ci-devant tenancier de l'Hôtel du Lac, à Neucheville.

Délai pour intenter action en rectification de l'état de collocation: 10 jours à dater de cette publication, soit jusqu'au 14 janvier 1930 inclusivement.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (11)

Gemeinschuldnerin: Papierstoff-Handels A. G., Netstal.
Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis 14. Januar 1930.
Zweite Gläubigerversammlung: 22. Januar 1930, 16.15 Uhr, im Bureau des Konkursamtes des Kantons Glarus in Ennenda.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Glâne, à Romont (12)

Failli: Coopérative Concordia de Romont et environs en liquidation.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen in Olten (13)

Im Konkurs über Bracher, Friedrich, Gottfrieds, von Bannwil, Import und Vertretungen, in Olten, liegt der infolge nachträglicher Forderungselgabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Anfechtungsfrist: Inner 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (14)

Gemeinschuldner: Braunlin-Olesheimer, Robert, Basel.
Anfechtungsfrist: Inner 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(B.-G. 290.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (3405¹)

Gemeinschuldner: Kramer, Edward, Baugeschäft, Dietikon.
Datum der Konkurseröffnung: 17. Dezember 1929.

Datum der Einstellung: 23. Dezember 1929, mangels Aktiven.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 8. Januar 1930 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben inner 10 Tagen der gleichen Frist einen Barvorschuss von Fr. 400 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (15)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Purro, née Laurent, Julia, Dame, Villa Rosemonde, Route de Crissier, Renens, a été suspendue pour défaut d'actif. Si aucun créancier ne demande, d'ici au 14 janvier 1930, la continuation de la liquidation en faisant l'avance des frais nécessaires, la faillite sera clôturée.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (16)

Gemeinschuldnerin: Baugenossenschaft Lehensteig, in Zürich 6.
Datum der Schlussverfügung: 28. Dezember 1929.

Kt. Schwyz Konkursamt Arth, in Oberarth (17)

Gemeinschuldnerin: Konsumgenossenschaft Konkordia, in Oberarth.
Datum des Schlusses: 30. Dezember 1929.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (18/19)

Faillis:
1. Eymann, Gottfried, beurres et fromages, à Fribourg.
2. Egger, Etienne, charpentier, à Avry-sur-Matran.
Date de la clôture: 30 décembre 1929.

Kt. Aargau Konkursamt Zofingen (20)

Gemeinschuldner: Grütter, A. J., Warenhaus, Murgenthal.
Datum des Schlusses: 28. Dezember 1929.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
(B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (21)

Der unterm 1. Juni 1929 über Hauser, Oskar, von Rafz (Zürich), Kaufmann, in Solothurn, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 28. Dezember 1929 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (22)

Der unterm 4. Juni 1929 über Hauser & Cie., Kommanditgesellschaft, Sportgeschäft in Solothurn, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 28. Dezember 1929 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Bassersdorf (23^a)

Erste konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Dienstag, den 4. Februar 1930, nachmittags 4 Uhr, werden im Restaurant z. Frohsinn, in Kloten, folgende zur Konkursmasse des Boos, Karl, z. Mühle, in Kloten, gehörenden Liegenschaften konkursrechtlich versteigert:

I. im Gemeindebann Kloten gelegen:

1. Ein Wohn- und Mühlegebäude m. Wasserrad usw., Scheune, Stall, Schopf und Autogarage unter Assek.-Nr. 1 a für Fr. 121,000. — assekuriert.
2. Ein Trottegebäude, Assek.-Nr. 1 d, für Fr. 1700. — assekuriert.
3. Ein Waschhaus, Assek.-Nr. 1 c, für Fr. 1000. — assekuriert.
4. Zirka 2 Hektaren 66 Aren 10 m² Gebäudeplatz, Hof, Garten, Baumgarten, Wiesen und Kanalgebiet, die Hauswiese.
5. Zirka 1 Hektare 24 Aren Wiesen in der Oberwies, auch Haus- oder Hinterwiese.

Als Zugehör zu Ziff. 1 bis 5:

- a) die ideelle Hälfte an dem von der Bachbrücke zwischen obiger Mühleliegenschaft und der Sägliegenschaft hindurch führenden Weg;
 - b) die in obiger Liegenschaft befindlichen und dem Betriebe der Mühle und der Landwirtschaft dienenden Maschinen und Einrichtungen laut spezifiziertem Verzeichnis.
6. Das Wasserrecht am Altbach gemäss erteilten Wasserrechtskonzessionen (Nr. 61 Wasserrechtskataster Bez. Bilhal).
 7. Zirka 1 Hektare 27,7 Aren Wiesen im Dorfnest oder Rüttel.
 8. Zirka 32 Aren Waldung auf Reutlen.

II. im Gemeindebann Bassersdorf gelegen:

9. Zirka 48 Aren Streuwiesen in Eselwiesen.
Grenzen und Dienstbarkeiten laut Grundprotokoll.
Die amtliche Schätzung der Liegenschaft inklusive Zugehör beträgt Fr. 125,000. —

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlage eine Baranzahlung von Fr. 2000. — zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 20. Januar 1930 an hierorts zur Einsicht auf.

Bassersdorf, den 3. Januar 1930. Konkursamt Bassersdorf:
A. Hardmeier, Notar.

Kt. Luzern Konkursamt Schüpfheim (24)

In Konkursachen des Stalder, Werner, Baugeschäft, Schüpfheim, gelangt Samstag, den 6. Februar 1930, nachmittags 1 Uhr, im Gasthof zum «Kreuz», in Schüpfheim, an öffentliche Steigerung:

Das Wohnhaus auf dem Bahnhofplatz in Schüpfheim, mit mechanischer Schreinerwerkstätte und Garten.

Brandassekuranz Fr. 54,000. —

Grundpfandrechte ca. Fr. 78,000. —

Konkursamtliche Schätzung Fr. 60,000. —

Steigerungsbrief und Steigerungsbedingungen liegen vom 27. Januar 1930 an beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten befristeten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Neuchâtel Tribunal civil du district de La Chaux-de-Fonds (3453^a)

Débitrice: Compagnie des montres Berex S. A. (Berex Watch Co S. A.), fabrication et commerce de l'horlogerie, Rue Léopold Robert 66, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement accordant un sursis de deux mois expirant le 5 mars 1930: 30 décembre 1929.

Commissaire au sursis: M^e Benjamin Jeanmairet, avocat, Rue Léopold Robert 32, à La Chaux-de-Fonds.

Délai pour les productions: 25 janvier 1930, sous peine d'exclusion des délibérations relatives au concordat. Les productions doivent être envoyées au commissaire.

Assemblée des créanciers: 17 février 1930, à 14 heures, à l'Hôtel judiciaire de La Chaux-de-Fonds, rez-de-chaussée, salle des prud'hommes.

Délai pour prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire: Pendant les 10 jours qui précèdent l'assemblée.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (25)

Das Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung, hat mit Entscheid vom 20. Dezember 1929 die dem Hasler, Franz, von St. Gallen, Briefmarkenhandlung, Poststrasse 12, St. Gallen, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 8. März 1930 verlängert.

Die Gläubigerversammlung ist auf Samstag, den 22. Februar 1930, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des städt. Amtshauses, Marktgasse, St. Gallen, festgesetzt.

Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter zur Einsicht auf.

St. Gallen, den 31. Dezember 1929.

Der Sachwalter:
Dr. X. Weder, Konkursbeamter.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Berne District des Franches-Montagnes (26)

Il est porté à la connaissance des intéressés que l'audience pour voir statuer sur l'homologation du concordat intervenu entre Donzé-Bilat,

Louis, fabricant d'horlogerie, aux Breuleux, et ses créanciers, a été fixé le lundi 13 janvier 1930, à 9 heures du matin, dans la salle des audiences, Hôtel de la Préfecture, à Saignelégier.

Saignelégier, le 30 décembre 1929.

Le président du tribunal: Dr. Wilhelm.

Kt. St. Gallen *Bezirksgerichtskanzlei Unterloggenburg in Flawil* (27)
Schuldnern: Schwarzi, Otto, mechanische Möbelschreinerei, Degerheim.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 23. Januar 1930, vormittags 10 Uhr, im Gemeindehaus I, in Flawil.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (28)
Schönenberger, Jean, Kaufmann, Bühlstrasse 59, Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Geschüftstellers und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 9. Januar 1930, 9 Uhr, vor Richteramt II Bern, wozu der Geschüftsteller persönlich zu erscheinen hat. Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 8. Januar 1930 beim Richteramt II Bern einreichen.

Bern, den 30. Dezember 1929. Der Gerichtspräsident II: Rollier.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (29)
Verhandlung über ein Nachlassstundungsbegehren.

Den Gläubigern des Rufer, Eduard, Schreinermeister, in Solothurn, wird hierdurch bekanntgegeben, dass die Verhandlung über ein vom Schuldner eingereichtes Nachlassstundungsbegehren stattfindet: Mittwoch, den 8. Januar 1930, vormittags 10 1/2 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus I. Stock. Anbringen können bei der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich gemacht werden.

Solothurn, den 31. Dezember 1929.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: O. Welngart.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen

1929. 30. Dezember. Die Firma Helvetia A. G. Langenthal, Schweizerische Kaffeesurrogat- & Senffabriken (Helvetia S.A. Langenthal, Fabriques Suisses de Succédané de café et de moutarde), mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1929, Seite 262), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Dezember 1929 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen zum Zwecke der Vereinigung mit der Firma «Heinrich Franck Söhne Aktiengesellschaft» («Henri Franck Fils, Société Anonyme») («Enrico Franck Figli, Società Anonima»), in Basel. Der Fusionsvertrag datiert vom 8. November 1929. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Vereinigte Nahrungs- und Genussmittelfabriken Helvetia und Heinrich Franck Söhne Aktiengesellschaft» («Société Anonyme Fabriques Réunies de Produits Alimentaires Helvetia et Henri Franck Fils») («Società Anonima Fabbriche Riunite di Prodotti Alimentari Helvetia e Enrico Franck Figli»), in Basel, über. Die Firma ist erloschen.

Bureau Biren a. A.

Spezereien, Mercerie. — 30. Dezember. Inhaber der Einzel-firma Ernst Stotzer-Sutter, mit Sitz in Biren a. A., ist Ernst Stotzer alliiert Sutter, von und in Biren. Spezerei- und Merceriehandlung.

Wagnerei, Schreineri u. s. w. — 30. Dezember. Inhaber der Einzel-firma Eduard Schlup, mit Sitz in Lengnau, ist Eduard Schlup, von und in Lengnau. Wagnerei, Schreineri und Automobil-Reparaturwerkstätte.

Sertissage. — 30. Dezember. Inhaber der Einzel-firma Fritz Renfer-Römer, mit Sitz in Lengnau, ist Fritz Renfer alliiert Römer, Fabrikant, von und in Lengnau. Sertissage.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau Murten (Bezirk See)

Nahrungsmittel u. s. w. — 1929. 28. Dezember. Les actionnaires de la Prova A. G. (Prova S. A.), à Montilier (F. o. s. d. c. du 6 décembre 1929, n° 286, page 2409), réunis en assemblée extraordinaire le 16 décembre 1929, ont décidé la réduction du capital-actions de fr. 90,000 à fr. 9000. Cette réduction est faite sur chaque action, de sorte que chaque action au lieu d'être de 100 francs n'est plus que de 10 francs. Les statuts de la société Prova S. A. ont été modifiés en conséquence.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1929. 23. Dezember. Die Stiftung unter dem Namen *Fürsorgefonds der G. Kiefer & Cie. Aktiengesellschaft*, in Basel (S. H. A. B. Nr. 190 vom 2. August 1921, Seite 1555), hat auf Grund von § 5 der Stiftungsurkunde ihre Statuten abgeändert und ein Reglement erlassen. Der Zweck der Stiftung ist nunmehr, 16 bestimmten Angestellten der Firma «G. Kiefer & Cie. Aktiengesellschaft» nach dem im Reglement aufgestellten Grundsätzen Pensionen auszurichten. Die Abänderung der Stiftungsurkunde und das Reglement datieren vom 10. Dezember 1929. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 3 Mitgliedern, die vom Verwaltungsrat der «G. Kiefer & Cie. Aktiengesellschaft» ernannt werden. Aus dem Stiftungsrat ist Carl Figlistaller (Frey) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Mitglieder des Stiftungsrates sind nunmehr Georges Kiefer, Kaufmann, von und in Basel, Präsident; Dr. Willy Hofmann, Kaufmann, von Zürich, in Basel, und Emil Garrau, Prokurist, von und in Basel. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schlafusa

1929. 27. Dezember. Darlehenskassenverein *Schleithelm*, Genossenschaft, mit Sitz in Schleithelm (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1929, Seite 1615). Aus dem Vorstand ist der Beisitzer Martin Wanner ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde zum Beisitzer gewählt Christian Stamm, Briefträger, von und in Schleithelm. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Vorsteher oder sein Stellvertreter kollektiv mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes. Grammophone u. s. w. — 27. Dezember. Inhaber der Firma *Emil Burkard*, in Schaffhausen, ist Emil Burkard, von Nottwil (Luzern), in Schaffhausen. Spezialgeschäft für Grammophone und Platten. Tanne Nr. 8.

28. Dezember. Zum Andenken an ihren 1905 verstorbenen Ehemann *J. Rauschenbach* hat Frau Bertha Rauschenbach-Schenk unter dem Namen

J. Rauschenbach-Stiftung, mit Sitz in Schaffhausen, eine Stiftung errichtet. Zweck der Stiftung ist die Alters-, Invaliditäts-, Witwen- und Waisenfürsorge für die Werksangehörigen der seinerzeit von J. Rauschenbach betriebenen Uhrenfabrik. Die Stiftungsurkunde datiert vom 24. Dezember 1929. Die Verwaltung der Stiftung wird einem aus mindestens drei Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat übertragen, dem auch die Vertretung der Stiftung nach aussen zusteht. Der Stiftungsrat ist berechtigt, sich durch Zuwahl weiterer Mitglieder zu ergänzen. Als Präsident gehört dem Stiftungsrat jederzeit der Inhaber bzw. oberste Leiter der «Uhrenfabrik von J. Rauschenbach's Erben» oder ein von diesem bezeichneter Vertreter an. Als Vizepräsidenten delegiert die Geschäftsleitung der Uhrenfabrik aus ihrer Mitte einen Vertreter in den Stiftungsrat. Die Vertreter der Angestellten und Arbeiterschaft der Uhrenfabrik werden von der Geschäftsleitung aus den Vorschlägen der Angestellten bzw. Arbeiter für eine zweijährige Amtsdauer gewählt; sie sind wieder wählbar. Der Präsident verpflichtet die Stiftung durch Einzelunterschrift, der Vizepräsident durch Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates. Der Stiftungsrat wird zurzeit gebildet aus: Ernst Homberger-Rauschenbach, Industrieller, von Uster, Präsident; Urs Haeggi, Direktor, von Nunningen (Solothurn), Vizepräsident; Ernst Grieshaber, sen., Kaufmann, von Schaffhausen; diese drei in Schaffhausen, und Robert Küng, Remonteur, von und in Neuhausen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Vendita di malaga, ecc. — 1929. 28 dicembre. La società in nome collettivo *Thalmann e Kreis*, in Bellinzona (F. u. s. d. c. del 30 novembre 1928, n° 282, pag. 2278), vendita di malaga, bitter, vino, viene cancellata d'ufficio per fallimento del socio collettivo Alberto Thalmann e per partenza del socio Emilio Kreis.

30 dicembre. La *Società Immobiliare «Innovazione» S. A.*, in liquidazione, con sede in Bellinzona (F. u. s. d. c. del 3 gennaio 1929, n° 1, pag. 3), viene cancellata dal registro di commercio, la liquidazione essendo terminata.

Ufficio di Locarno

Pension. — 28 dicembre. La ditta individuale *Enrico Stollenwerk*, in Ascona, Pension Basilea (F. u. s. d. c. del 26 giugno 1929, n° 146, pag. 1340), è radiata su istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Lugano

Drogheria, profumeria. — 27 dicembre. Titolare della ditta *Enrico Belotti*, in Lugano, è Enrico Belotti, fu Giovanni, di Bergamo (Italia), domiciliato a Viganello. Drogheria, profumeria, articoli igienici e sanitari. Via Gerolamo Vegezzi, Via della Posta.

Automobili e rappresentanze. — 30 dicembre. La ditta *Ferrari & Soldati*, in Lugano, automobili e rappresentanze (F. u. s. d. c. del 20 giugno 1928, n° 142, pag. 1214), viene cancellata dal registro di commercio a seguito di avvenuto scioglimento e liquidazione della società.

30 dicembre. *Luigi Gazzolo, Società Anonima Importazione Vinli*, con sede a Melide (F. u. s. d. c. del 6 giugno 1923, n° 129, pag. 1123). Con decisione 24 dicembre 1929 dell'assemblea sociale, il capitale venne ridotto da fr. 100,000 a fr. 25,000 a seguito di svalutamento di ogni azione da fr. 1000 a fr. 250. L'art. 3 degli statuti resta pertanto così modificato: «Il capitale sociale è fissato in fr. 25,000, diviso in 100 azioni nominative da fr. 250».

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1929. 26 décembre. Suivant procès-verbaux authentiques, reçus Albert Maire, notaire, au Locle, les 20 et 26 décembre 1929, il a été constitué avec siège au Locle, une société anonyme, sous la raison sociale *Société immobilière Sylma S. A.* Elle a pour objet l'acquisition pour le prix de fr. 45,100 de l'immeuble formant l'article 566 du cadastre du Locle; elle peut étendre son activité à la construction, l'achat et la vente d'autres immeubles, ainsi que leur exploitation. Les statuts portent la date du 20 et 26 décembre 1929. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de 10,000 francs, divisé en 10 actions nominatives de 1000 francs chacune, entièrement libérées. Les publications sont insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans d'autres journaux si le conseil d'administration le juge utile. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. Pour la première période triennale, sont nommés administrateurs: Jean Gabus, originaire du Locle, industriel, et Maro Inäbitt, originaire du Locle, industriel, tous deux domiciliés au Locle, qui engageront la société vis-à-vis des tiers par leur signature individuelle. Bureaux: Rue des Envers n° 47.

Genossenschaft Kurhaus Viktoria in Orselina

Mitteilung an Anteilschneinhaber.

In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. August 1928 haben die Genossenschafter die Liquidation der Gesellschaft beschlossen und in der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Dezember 1929 festgestellt, dass die Liquidation der Gesellschaft durchgeführt ist.

Weder auf die Prioritäts- noch auf die Stammaktien entfällt eine Liquidationsdividende. (V 1)

Bern, den 27. Dezember 1929.

Namens des Vorstandes:

Der Präsident: F. v. Benoit.

Der Sekretär: Max Stettler.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Argentinien — Kunstseidenzölle

Durch ein Dekret vom 16. November 1929 wurde eine Herabsetzung der argentinischen Zölle für Kunstseidengarn und Kunstseidengewebe zugunsten von Grossbritannien und Nordirland verfügt, die ab 1. Januar 1930 hätte in Kraft treten sollen. Nach vorliegenden Nachrichten wäre dieses Dekret auch auf Waren andern als britischen, z. B. auch schweizerischen, Ursprungs angewandt worden. Laut einem Telegramm der schweizerischen Gesandtschaft in Buenos Aires ist nun aber die Anwendung des Dekrets vom 16. November einstweilen suspendiert worden. 2. 4. 1. 30.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 1^{er} au 10 janvier, à 44,30 % (agio du 21 au 31 décembre 39,58 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce du 24 décembre 1929, concernant le payement des droits en Espagne). 2. 4. 1. 30.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

7 % Stabilisierungsanleihen der Autonomen Monopolverwaltung des Königreichs Rumänien von 1929 (7 % Guaranteed External Sinking Fund Gold Bonds)

Es wird hiermit bekanntgegeben, dass die nachbezeichneten, in Dollars stipulierten Obligationen des rubrizierten Anleihe, im Nennwert von 363,400 Dollar zur Rückzahlung auf den 1. Februar 1930 ausgelost werden. Die Einlösung erfolgt zu pari aus den für den Sinking Fund den Fiscal Agents zur Verfügung gestellten Einlösungsmitteln.

Table with columns for bond numbers and values, categorized by 'Obliq. Lit. M à \$ 1000 nom.', 'Obliq. Lit. D à \$ 500 nom.', and 'Obliq. Lit. C à \$ 100 nom.'.

Table with columns for bond numbers and values, continuing the list from the previous table.

Die ausgelosten, vorerwähnten Obligationen sind ab 1. Februar 1930 gegen Einreichung der Titel mit sämtlichen nach dem 1. Februar 1930 fälligen Coupons in New York am Hauptsitz der Chase National Bank of the City of New York oder der Bank of America National Association oder bei Dillon, Read & Co. zum Nennwert zahlbar...

Die Verzinsung der zur Rückzahlung ausgelosten Stücke hört mit dem 1. Februar 1930 auf.

18. Dezember 1929. The Chase National Bank of the City of New York. The Bank of America National Association, Dillon, Read & Co. Amerikanische Fiscal Agents. Schweizerische Kreditanstalt, Clearing Agents für die Schweiz.

Schweizer Mustermesse Basel

Einladung zur 10. ordentl. Generalversammlung der Genossenschaft auf Montag den 20. Januar 1930, vormittags 11 Uhr im Bliuen Saal der Mustermesse

TRAKTANDEN:

- 1. Protokoll der 9. ordentlichen Generalversammlung. 2. Jahresbericht pro 1928/29. 3. Jahresrechnung von 1928/29, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Bericht der Kontrollstelle. 4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat, Vorstand und Kontrollstelle. 5. Wahlen: a) Bericht betreffend die Delegationen des Regierungsrates im Verwaltungsrat und Vorstand; b) Wahl der Kontrollstelle. (82 Q) 120 i

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen auf dem Bureau der Schweizer Mustermesse im Messegebäude in Basel zur Einsichtnahme auf.

Basel, den 4. Januar 1930.

Für den Vorstand, Der Präsident: Dr. F. Aemmer.

Spar- & Leihkasse Stein am Rhein in Liquid.

Gemäss Nachlassvertrag vom 1. Juli 1920 ist die der Spar- & Leihkasse Stein am Rhein gewährte Stundung am 31. Dezember 1929 abgelaufen; die Kasse tritt deshalb in Liquidation.

An die Gläubiger ergeht die Aufforderung, ihre Ansprüche an die genannte Kasse bis spätestens Ende Januar 1930 geltend zu machen. Alle Forderungen, die im Jahre 1920 im Nachlassvertrags-Verfahren angemeldet worden sind, gelten als bereits angemeldet.

Stein am Rhein, den 2. Januar 1930.

Für die Spar- & Leihkasse Stein am Rhein in Liquid. Die Liquidatorin: Schaffhauser Kantonalbank, Filiale Stein am Rhein.

*118

Bureau furniture advertisement for Bauer & Co. featuring 'BUREAUMÖBEL AUS STAHLBLECH' and 'GELDSCHRANKE ZÜRICH'.

Advertisement for 'Annoncen für Financiers, Kaufleute und Industrielle' by Publicitas, mentioning 'Schweizerischen Handelsamtsblatt'.

Weberei Hadlikon A. G. in Liq.

Gläubigeraufruf

Die Weberei Hadlikon A. G. hat die Liquidation beschlossen. Die Gläubiger der Gesellschaft werden daher unter Hinweis auf Art. 665 O.R. aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich bei Dr. E. Stadler, Rechtsanwalt, Uster, anzumelden.

Im Auftrage der durch die ausserordentliche Generalversammlung bestellten Liquidatoren: Uster, den 29. Dezember 1929. Dr. Stadler.